

Plenaranfrage vom 01.04.2021

zum Thema „**Luftreinigungsgeräte für Landshuter Schulen**“

zum Thema Luftreinigungsgeräte für Landshuter Schulen, für welche die Stadt Sachaufwandsträgerin ist, bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Luftreinigungsgeräte wurden in den vergangenen 12 Monaten angeschafft?
2. Welche Schulen haben wie viele Geräte erhalten?
3. Welche Schulen haben seit Beginn der Pandemie solche Geräte beantragt bzw. angefragt, ob die Stadt erwägt, Luftreinigungsgeräte für die Klassen- und Fachräume anzuschaffen?
4. Wie viele Klassen- und Fachräume gibt es an den Schulen in Landshut?
5. Wie viele Förderanträge für die Anschaffung von Luftfiltergeräten wurden wohin durch die Stadt gestellt/angemeldet?
6. Welche und wie viele dieser Anträge wurden mit welcher Begründung abgelehnt und für wie viele Geräte genehmigt?
7. Wurden die Schulen konkret über die Förderung informiert?
8. Wann und in welcher Form wurden die Schulen informiert?

gez.
Gerd Steinberger

Die Anfrage des Herrn Kollegen Gerd Steinberger beantworte ich wie folgt:

1. Wie viele Luftreinigungsgeräte wurden in den vergangenen 12 Monaten angeschafft?

Nach Auskunft des Amts für Gebäudewirtschaft wurden im Rahmen des Förderprogramms 15 mobile Luftreiniger für Schulen besorgt.

2. Welche Schulen haben wie viele Geräte erhalten?

Diese Anschaffungen verteilen sich wie folgt:

Grundschule Berg	3 Stück
Grundschule Konradin Auloh	1 Stück
Grundschule St. Nikola	3 Stück
Hans-Carossa-Gymnasium	8 Stück

3. Welche Schulen haben seit Beginn der Pandemie solche Geräte beantragt bzw. angefragt, ob die Stadt erwägt, Luftreinigungsgeräte für die Klassen- und Fachräume anzuschaffen?

Die Schulen wurden mit Mail des Schulverwaltungsamtes vom 05.11.2020 und 12.01.2021 gebeten einen Bedarf zu melden. Folgende Schulen haben hierzu an sich einen Bedarf gemeldet: GS Berg, GS Konradin, GS St. Nikola, MS St. Wolfgang, Staatl. Realschule, Hans-Carossa-Gymnasium, Hans-Leinberger-Gymnasium, FOS-BOS, GS St. Peter und Paul, GS Karl-Heiß, MS St. Nikoläa, MS Schönbrunn, BFS Keramik, BFS Maschinenbau (vgl. Tabelle anbei).

Die Prüfung der erforderlichen Parameter für die Inanspruchnahme der Förderung erfolgte durch das Amt für Gebäudewirtschaft. Dabei wurden alle Räume aussortiert, die die Förderbestimmungen nicht erfüllten.

4. Wie viele Klassen- und Fachräume gibt es an den Schulen in Landshut?

Leider haben nicht alle Schulen die Anfrage nach der Anzahl der vorhandenen Klassenzimmer und Fachräume beantwortet. Die gegebenen Antworten wurden in die beigefügte Tabelle übernommen.

5. Wie viele Förderanträge für die Anschaffung von Luftfiltergeräten wurden wohin durch die Stadt gestellt/angemeldet?

Bisher wurde 1 Förderantrag aus dem Förderprogramm für technische Maßnahmen zum Infektionsschutzgerechten Lüften an Schulen (FILS-R) gestellt. Im Plenum vom 22.01.2021 wurde der Beschluss gefasst, von der Ergänzung der Förderung mit einer Beschaffung von weiteren Luftreinigungsanlagen Abstand zu nehmen.

6. Welche und wie viele dieser Anträge wurden mit welcher Begründung abgelehnt und für wie viele Geräte genehmigt?

Hinsichtlich der Schulen wurden alle 15 beantragten mobilen Luftreiniger gefördert. Es wurde kein Antrag abgelehnt.

7. Wurden die Schulen konkret über die Förderung informiert?

Die Schulen haben mit der Abfragemail vom 05.11.2020 die Förderrichtlinie erhalten, aber auch in der Mail selbst waren kurz die Anforderungen der Räume für die Förderung zusammengefasst. In der Abfrage mit Mail vom 12.01.2021 wurden die Förderbestimmungen ebenfalls übermittelt.

8. Wann und in welcher Form wurden die Schulen informiert?

Siehe Frage 7.

Landshut, den 21.04.2021

Alexander Putz
Oberbürgermeister